

Anna Malena Pichler / Felicitas Margarete Tesch /
Barbara von der Lühe (Hg.)

Deutsch als Fremd- und Fachsprache im internationalen Kontext

Festschrift für Thorsten Roelcke zum 60. Geburtstag

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeberinnen 13

Tabula Gratulatoria 15

MICHAEL SZURAWITZKI (Cottbus-Senftenberg)
Spiritus rector – Das Handbuch Deutsch als Fach- und
Fremdsprache und Thorsten Roelcke 19

DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE

Organisation und Evaluation

ULRICH STEINMÜLLER (Berlin)
**Deutsch als Fremdsprache
an der Technischen Universität Berlin** 31

JING ZENG (Kunming)/JINGRU CHENG (Berlin)
**DaF-Forschung in China –
Implikationen, Desiderata und Perspektiven** 43

CHRISTIAN KREKELER (Konstanz)
**E-Assessment am Beispiel eines Auswahlverfahrens
für internationale Studierende** 59

Deutsch als dynamische fremde Sprache

GERD ANTOS (Halle-Wittenberg)
Gibt es ein „postmigrantisches Deutsch“? 77

| | |
|---|----|
| FATEMEH TAHERI (Berlin) „Unachtsamkeitsniederwerfungen“ – Ein plakatives Beispiel islamreligiöser Terminologisierung des Deutschen heute | 95 |
|---|----|

Vermittlung von qualitativen Kompetenzen

| | |
|---|-----|
| ANSPRUCH I: <i>Fremdsprachenlehre mit Fachsprachlichkeit beginnen</i> | |
| HARTWIG KALVERKÄMPER (Berlin) | |
| Fachsprachlichkeit als Qualitätsmaßstab – Deutsch als fachliche Fremdsprache ‚für Köpfe‘ (speziell im Fremdsprach-Fernstudium) | 109 |
| ANSPRUCH II: <i>Sozial bewusstes Sprachhandeln erstreben</i> | |
| ANNA MALENA PICHLER (Berlin und Salamanca)/ SABINE-BRIGITTE PRUDENT (Berlin) | |
| Für einen diskriminierungssensiblen DaF-Unterricht – Fünf Thesen und fünf strategische Ansätze | 145 |
| ANSPRUCH III: <i>Dynamiken vorurteilslos praktizieren</i> | |
| CHRISTIAN EFING (Aachen) | |
| Jenseits von ... ?! Wie förderlich ist Schubladen-Denken für die Berufssprachenförderung? | 161 |
| ANSPRUCH IV: <i>Relation von Wirkwelt, Fachtext und Fachwort erkennen</i> | |
| 1. Kognition als Rahmen von Fachtexten | |
| MARINA ADAMS (Kassel) | |
| Fachdenkstil als eine textlinguistische Analysekategorie und ihre Implikationen für die fachkommunikative Sprachvermittlung im Hochschulkontext | 179 |
| 2. Wissen und seine Terminologie (Fallstudie aus dem Rechtswesen) | |
| RAFAŁ SZUBERT (Wrocław) | |
| Gleichnisse in der Wissensvermittlung | 195 |

INTERKULTURALITÄT

ANNEGRET MIDDEKE (Göttingen)

**Interkulturelle und BNE-orientierte Kommunikation
im Friseur*innenberuf 219**

LEI LEI (Berlin)

**Repräsentation der deutschen Business-Etikette
in Business-Deutsch-Lehrwerken
des DaF-Unterrichts in China 243**

KONTAKT-PHÄNOMENE

Minderheiten

JÖRG MEIER (Innsbruck und Košice)

Deutsch als Fremd- und Fachsprache in der Slowakei 263

ELLEN TICHY (Berlin)

**Linguistic Landscape – autochthone Minderheiten
und ihre visuelle Präsenz im öffentlichen Raum.
Das Fallbeispiel Hermannstadt/Siebenbürgen 289**

Mehrsprachigkeit

CSABA FÖLDES (Erfurt)

**Wenn Deutsch weder Erst- noch Zweitsprache ist –
Betrachtungen zur deutschen Pressesprache in Russland 303**

VJOSA HAMITI (Prishtina)/VALONA ASLLANI (Prizren)

**Deutsch-Albanisches Code-Switching –
Eine Analyse unter Germanistik-Studierenden
an der Universität Prishtina 323**

Sprachen-Integration

LÉONEL NANGA-ME-ABENGMONI (Bertoua)

Is there a Transdisciplinary Language of Science?

Analysis of the Language Constructions

in the "Greening Africa Together" Project 337

FACHSPRACHEN-/FACHKOMMUNIKATIONSFORSCHUNG UND LINGUISTIK (MIT BEZUG ZUR ANGEWANDTHEIT)

Fachkommunikative Aspekte

KARIN LUTTERMANN (Eichstätt)/JAN ENGBERG (Aarhus)

Wissensvermittlung von Recht

durch Popularisierung in der Fachkommunikation 351

EMMERICH KELIH (Wien)/JÁN MAČUTEK (Bratislava/Nitra)

Häufigkeit von Wortarten in Textsorten –

Eine Operationalisierung von Homogenität 369

Linguistische Aspekte

(Lexik – Metapher – Morphosyntax – Phonetik)

LAURA BALBIANI (Milano)

„ey, ey, ist das ein *Dictionarium*?“

Wörterbücher und Sprachenlernen in der Frühen Neuzeit 389

OLIVER HERBST (Würzburg)

***Corona ist ein Marathon* – Söders Krisen-Metaphern**

aus dem Lebensumfeld der Menschen 407

HANXIAO HUANG (Hangzhou)/YUAN LI (Hangzhou)
Genitiv- und von-Attribute, Qual der Wahl?
Eine korpusbasierte Untersuchung
aufgrund des Gesetzes der wachsenden Glieder 419

WERNER ABRAHAM (Groningen und Wien, †)
Hyperdetermination im Süddeutschen 439

SEE-YOUNG CHO (Berlin)
Eine kontrastive Analyse
der deutschen und koreanischen Aussprache –
Implikationen für das Aussprachetraining 449

KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFT

TILO WEBER (Liberec)
Kommunikation als sprachliche Transformation aus der
Perspektive des informationstheoretischen Modells
von Shannon und Weaver 469

KATARINA MAREJ (Berlin)/THORSTEN PHILIPP (Berlin)
Erzählung als Ressource –
Gesellschaftliche Gestaltungspotenziale durch Storytelling 489

CHRISTIAN PFEIFFER (Freiburg)/SIMONE AMOROCHO (Freiburg)
Zitatmarkierungskonstruktionen
in wissenschaftlichen Vorträgen –
Eine korpusbasierte Analyse zu didaktischen Zwecken 507

BARBARA VON DER LÜHE (Berlin)

Roadmovies made in DDR –

„Wie füttert man einen Esel?“ von Roland Oehme (1974) 533

Die Autorinnen und Autoren 551